

Barbara Bessen November 2011

Channeling mit Maria Magdalena "Sich selbst großzügig lieben"

Ich bin Maria Magdalena und freue mich sehr, die Möglichkeit geschenkt zu bekommen, dich jetzt zu besuchen. Darf ich für einige Minuten dein Gast sein? Meine Mission in dieser gehetzten, transformierenden und doch sehr geehrten Zeit ist es, dass Herz aller Menschen zu öffnen. Was wäre, wenn alle Menschen ihr Herz weit geöffnet hätten in diesen Zeiten des Wandels? Wäre es nicht wie eine Wunderwaffe, die man überall einsetzen könnte? Das berühmte Zitat: "Stellt euch vor, es wäre Krieg, und keiner geht hin" bekommt so noch eine andere Bedeutung! Die Menschen sähen keinen Anlass mehr, sich gegen etwas aufzulehnen, weil es nichts gibt, über das man sich aufregen, und gegen das man sich auflehnen könnte, weil alles so ist, wie es für alle gut ist. Wenn man diesen Gedanken öfter mal in den Fokus holt, gibt er dem morphogenetischen Feld eine zusätzliche, verändernde Komponente. Und wenn das viele Menschen ein paar mal täglich täten, würde sich das Feld sofort grundlegend verändern. Die Gedanken der Friedfertigkeit übernähmen das Zepter, und ihr würdet von einer Gedankenwelle des Friedens überschwemmt. Egal, wo ihr euch gerade befindet, und was euch bewegt. Ihr hättet die Chance, just in diesem Moment des Leidens, der Kopfsteuertheit oder des Verdrusses einen Moment inne zu halten und die Welle des Friedens zu spüren. Was sicherlich mit sich bringen würde, dass ihr diesen Moment genießt und die weiteren Dinge, die ihr tun wolltet, anders erledigt oder angeht. Wenn das öfter passieren würde, wandelte sich die Welt ganz und gar. Ist das nicht ein herrlicher Gedanke?



Und ich sage euch, so einfach ist es eigentlich: Die Gedanken bestimmen die Welt und die gespeicherten Emotionen, die dein Emotionalkörper und das Massenbewusstsein nähren. Das ist eine Wechselwirkung. Wenn du nicht gut in dir selbst verankert und somit ganz bei dir selbst bist, nährst du dich aus dem Massenbewusstsein. Da zur Zeit die Angstenergie durch die vielen Dinge, die das tägliche Leben ausmachen, sehr groß ist, ist dies deine Hauptnahrung, gekoppelt mit deinen eigenen gespeicherten Erfahrungen aus diesem oder anderen Leben. Das ist ein ständiges Spiel. Wer tiefer in sich selbst verankert ist, wer sein Herz weit geöffnet hat, der ist immer mehr außen vor. Der nährt sich aus dem großen Tank der Göttlichen Liebe. Das ist ganz einfach zu verstehen, oder?



Es liegt also an dir, wie dein weiteres Leben aussieht, und wie du die Welt veränderst. Gucke nicht auf die Politiker und die Wirtschaftsbosse, die werden die Veränderungen nicht so angehen, wie es zum Wohle aller ist. Entweder aus Starrsinn, Unwissenheit oder um eigene Pfründe zu halten. Alle Veränderungen, und das ist schon in den Mysterienschulen auch zu meiner Zeit gelehrt worden, geschehen bei jedem Menschen selbst.



Wenn dein Herz noch alten Schmerz in sich trägt, ist das wie ein endloses Brot, weil es immer wieder neu gebacken wird und dich nährt und nährt... Diese Wechselwirkung haben Menschen früher oft durch lange Therapien und später möglicherweise durch Reinkarnationstherapien versucht aufzulösen. Wir damals in der Iris-Priesterschaft wussten, wie es auch anders und leichter geht. Wir öffneten mithilfe einiger Praktiken unsere Herzen

und ließen das Göttliche Licht sich ausbreiten. Denn wir wussten, in unserem Heiligen Höheren Herzen wohnt unsere Gotteszelle. Und die hat die Kraft alles zu verlichten, alles aufzulösen, das nicht den hohen Schwingungen entsprach, die diese Zelle trug. Nach menschlichem gedanklichen Ermessen folgern wir daraus, dass dort, wo viel Licht ist, sich der Schatten auflöst. Denn wer hat mehr Kraft, das Licht oder der Schatten? Das Licht natürlich. Wenn du also dein Herz weit öffnest, kann diese Kraft deine Schmerzen, dein Leid, deine alten Prägungen auflösen. Da alles Schwingung ist, sind deine Altlasten, dein Leid auch Schwingungen, allerdings dichtere, die vom Licht wieder in die höhere Schwingung gehoben wird. Ist das nicht wunderbar und so einfach?



Diese Erkenntnis bekommt jetzt eine ganz andere Qualität, was daran liegt, dass die Schwingungen der Erde durch die wunderbare Göttliche Hohe Energie, die jetzt aus der Zentralsonne der Galaxie hier auf die Erde strömt, immer höher werden. Früher war diese Art sich zu transformieren nur an Kraftplätzen möglich. Diese Information geben wir seit Monaten auf allen Seminaren, wo Menschen diese Botschaften hören können. Es ist so wichtig, sich dies einmal ganz in Ruhe durch den Mentalkörper gleiten zu lassen, um es dann mit der Herzensenergie wirklich zu verstehen.



Ihr habt jetzt alle die Möglichkeit, durch die Weitung des Herzens, das kann in den Übungen auch gern körperlich geschehen, alte Prägungen zu entlassen. Wollen wir kurz eine kleine Übung probieren, die du überall praktizieren kannst? Nimm dir ein paar Minuten Zeit, und suche dir einen bequemen Platz, lege eine Hand deiner Wahl auf dein Herz und nimm Kontakt zu dir selbst auf. Spüre, wie dein Herz warm wird, und wie sich vielleicht ein leichtes, sogar sehr liebevolles Gefühl entwickelt. Du hast Kontakt zu deiner Göttlichen Zelle aufgenommen, dafür gibt es viele Begriffe. Halte diesen Kontakt. Wenn du tiefer mit dir arbeiten möchtest, dann bitte in dein Herz hinein, es möge dir die Dinge anzeigen, die jetzt in deinem Leben transformiert werden können. Alte Ideen, Konzepte und anerzogene Weisheiten, die du nicht mehr brauchst. Oder vielleicht auch Erkenntnisse über Sorgen mit Menschen, die dich gerade bewegen. Halte diesen Kontakt und warte, bis dir Ideen, innere Bilder kommen oder Eingebungen, die dir zeigen, wo du loslassen darfst, oder wie du etwas klären kannst. Vielleicht gibt's auch im Moment nichts, was du klären magst, dann genieße diese Verbindung.



Ich erlaube mir nun, meine Hand auf die deine zu legen. Ich gebe dir meine Liebe und mein Verständnis, das hilft dir, dich ganz zu öffnen. Wann immer du dich nicht wohlfühlst, dich etwas bewegt, du unklar bist oder erschöpft, wähle die Übung. Sie ist einfach und bewirkt kleine Wunder. Es ist die Zeit der Wunder und du bestimmst, ob sie sich in deinem Leben ereignen. Diese Herzensübung ist auch der Schlüssel für dein Wohlfühl zu dir. Sie kann dir einen leichten, schönen Tag beschern, und sie kann dein Leben völlig verändern. Weil auch die neuen Ideen, die dein irdisches Leben vielleicht jetzt verändern wollen, so Gestalt bekommen. Und diese kleine Herzensübung ist ein Türöffner für die höheren Welten. Alles, was in den höheren Ebenen wohnt und auch ein Teil von dir ist, lässt sich aus dem Herzen heraus erkunden. Es ist deine innere Welt, dein Universum, verbunden mit höheren Dimensionen und anderen Welten. Dein Herz ist die Verbindung zum Göttlichen.



Allen Frauen möchte ich diese Übung besonders nahe legen, weil sie auch alte Erfahrungen bezüglich der Weiblichkeit und Sexualität reinigt. Sie ist das Verbindungsglied zum Bauch und zur Gebärmutter, den anderen Sexualorganen und dem Darm. Alles, was noch nicht gelöst ist aus fernen Zeiten oder diesem Leben, wird durch die Öffnung des Herzens, durch die hohe Schwingung der Liebe und des Lichtes transformiert. Wir Frauen lassen nun unsere unterdrückte Weiblichkeit frei fließen, um der Erde und den Menschen eine neue Frau zu sein. Weiblichkeit lebt in allem, natürlich auch in den Männern dieser Welt. Auch sie haben viele Erfahrungen als Opfer und Täter, die es aufzulösen gilt. Immer noch sind alte Schwächen der Führer im täglichen Leben. Wäre es nicht wunderbar, Männer und Frauen würden in sich selbst das Weibliche und Männliche transformieren, in Liebe hüllen, vereinen und gemeinsam die neue Erde erschaffen? In der Priesterschaft der Isis, aus der ich stamme, die auch eng mit Mutter Maria verbunden ist, war es oberste Priorität, das Herz weit offen zu halten, egal, was einem geschah. Meine Bitte an euch alle ist: Was immer auch geschieht im täglichen Leben oder welche äußeren Botschaften euch erreichen, haltet das Herz offen, dann wird immer die richtige Entscheidung getroffen, euer Herz kennt die Wahrheit. Diese meine Botschaft ist äußerlich nicht so spektakulär. So scheint es. Doch die Wirkung ist wie eine starke Triebfeder, die dich in neue Ebenen katapultiert. So gehe ich in Liebe und halte das Schwert der Glückseligkeit und des Friedens aufrecht für euch und die Neue Erde.



Ich bin Maria Magdalena

Empfangen von Barbara Bessen im November 2011.

Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.